



Vorstellung LMP Pro Series Saison 2019

Die „LMP Pro Series“ ist als hoch entwickelte Slot-Rennserie mit LMP Boliden konzipiert, den Prototypen unserer Zeit. Gefahren wird mit modernen LMP1, LMP2 und DPI Karosserien nach Original Vorbild der letzten 5 Jahre (für die kommende Saison also zurück bis 2014).

Nach dem anhaltenden Erfolg der Rennserie, wollen wir auch in 2019 ambitionierten Slotraccern die Möglichkeit bieten, diese tollen Sportwagen in einer anspruchsvollen Rennserie zu bewegen.

Wir sind stolz auf die gute Gemeinschaft der LMP Pro Series Teams und die großartige Stimmung vor Ort.

Die LMP Pro Series ist fest etabliert und erzeugt auch außerhalb der Teilnehmer immer wieder großes Interesse.

Für die neue Saison bleibt das Konzept der Rennserie im fünften Jahr unverändert. In der LMP Pro Series werden pro Event, in zwei Tag- und einem Nachtrennen, die schnellsten 1:24 Modelcars / Scaleracing Slotcars bewegt. Die Anforderungen an Fahrer und Technik sind dementsprechend hoch.

Das Reglement ist ausgereift und etabliert. Große Änderungen sind erfreulicherweise nicht notwendig.

Die großen Freiheitsgrade bei Fahrwerk und Karosserie bleiben erhalten. Es ist natürlich Weiterhin, weder im Punkt Fahrwerk noch bei den Karosserien ein Hersteller vorgeschrieben. Eigenbauten und Sonderanfertigungen sind nicht nur erlaubt, sondern werden gern gesehen. Ebenso wie die möglichst realistische Nachbildung der Vorbildfahrzeuge.

Um auch in Zukunft ein abwechslungsreiches und spektakuläres Startfeld in der „LMP Pro Series“ zu haben, gilt die gleiche extra Regelung wie in der letzten Saison. Die Top 6 Meisterschaftsteams der Saison 2018 dürfen in 2019 ausschließlich Fahrzeugtypen einsetzen, welche ihr Renn-Debüt in den letzten 5 Jahren gegeben haben, unabhängig von der Lackierung.

Die LMP Pro Series ist seit Ihrer Einführung offen für sinnvolle Verbesserungen. Nach dem Herstellerwechsel zur Saison 2017, der gestellten Felgen und Reifen, sind wir in diesem Punkt rundum zufrieden.

Mit den seit 2016 gestellten JK-Retro Hawk Motoren sind wir grundsätzlich auch zufrieden. Über die Saison 2018 haben wir trotzdem auf allen Strecken einen neuen Motor getestet. Der Phönix Motor ist so vielversprechend, dass wir am 05.01.2019 in Mülheim einen Härtetest, in Form eines Testrennen fahren wollen. (Weitere Informationen dazu auf der LMP Pro Series Homepage unter News oder in der LMP Pro Series Facebook Gruppe).

Anschließend werden wir die Entscheidung treffen, welcher Motor in der LMP Pro Series Saison 2019 gestellt wird. Beide Motorentypen haben die gleiche Bauform und werden mit der gleichen Übersetzung gefahren, Änderungen am Fahrzeug sind also nicht notwendig!

Termine:

05.04. - 07.04.2019 - Slotracing Mülheim - www.slotracing-muelheim.de

30.08. - 01.09.2019 - Slot4000/ Hobby 2000 – Liège/ Lüttich

15.11. - 16.11.2019 - Renn-Center-Trier - www.renn-center-trier.de

Die neuen Dokumente sind online und Änderungen im Vergleich zu 2018 sind farblich grün gekennzeichnet.

Der Nennungsbeginn für neue Teams startet am 12.01.2019.

Teams die 2019 mit dem gleichen Teamnamen und Fahrzeug wie 2018 fahren wollen, haben ein Vornennungsrecht vom 06.01.-11.01.2019 (Beginn also direkt nach dem Motortest Rennen).

Technische Details in Kürze:

- LMP1, LMP2 und DPI Karosserien nach original Vorbild der letzten 5 Jahre
- Karosseriehersteller frei
- Chassishersteller frei
- Karosseriemindestgewicht 20g,
- Karosseriematerial GFK, CFK, Resine, Kunststoff
- Gesamtgewicht 165-175g
- Gestellte Motoren
- Gestellte und geschliffene DoSlot Hinterräder
- Vorgeschriebene Übersetzung

Gruß

Joachim, Gerd und Sebastian

www.lmp-pro-series.com

www.facebook.com/groups/689472874502418

